

Schwere Aufgabe für die beiden Grizzly's in Admont.



Kris Rosenberger/Tina-Maria Monego haben zuletzt bei der BP ultimate-Rallye durch viel Pech (Reifenschaden) ihren 2. Platz in der Meisterschaft eingebüßt und benötigen dringend ein Top-Resultat, um beim Finale im Waldviertel Anfang November zu einem „Drag-Race“ um den Vizemeistertitel hinter Raimund Baumschlager antreten zu können.

„Im Prinzip liegt mir diese Rallye sehr, weil sie sich in den letzten 20 Jahren nur wenig verändert hat. Viele Prüfungen sind in dieser Form schon gefahren worden, als ich mit dem Rallyefahren begonnen habe. Das ist natürlich sehr angenehm und gibt mir die nötige Zuversicht, das Optimale aus meinem VW Polo S2000 heraus holen zu können.“

Ganz anders gelagert ist der Fall bei Vitaly Goldovskiy/Bernhard Holzer. Während der Co-Pilot bereits über Erfahrungen auf den Sonderprüfungen rund um Admont verfügt, betritt der russische Student erneut sportliches Neuland.

„Bei der BP ultimate-Rallye in die Top-10 zu kommen, war ein tolles Gefühl. Wenn ich mir allerdings die Nennliste bei dieser Rallye ansehe, so wird dies sicherlich die schwerste Aufgabe in meinem jungen Rallyeleben. Daher wäre ich mit einem Platz zwischen 10 und 15 sehr zufrieden. Aber dafür muß alles so gut funktionieren wie zuletzt. Es macht mir jedenfalls Freude in Österreich zu fahren.“